

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Durlacher Wochenblatt. 1829-1920 1892

125 (22.10.1892)

Durlacher Wochenblatt.

Beilage zu Nr. 125.

Samstag, 22. Oktober 1892.

Spinnerei Weingarten in Weingarten

Station Ravensburg (Württemberg)
Mechanische Leinen-Spinnerei & Weberei
verarbeitet das ganze Jahr über

Flachs, Hanf und Abwerg

zu anerkannt soliden und schönen
Garnen und Geweben

und besorgt auf Wunsch auch das Bleichen bestens.

Der Spinnlohn (von Garnen No. 10 bis 20 ist 10 Pf.
per Schneller zu 1000 Meter) " " über No. 20 " 9 "
Sendungen franco gegen franco laut Vereinbarung südd.
Lohnspinnereien.

Wegen Auskunft und Mustern, sowie Uebernahme des Roh-
materials wende man sich gütigst an unsere bekannten Agenten:
Ed. Seufert, Durlach. J. Zent, Ghring, Weingarten.
Jaf. Seiter, Langensteubach. Wilhelm Dittus, Wöfingen.
Gg. Fr. Walch, Wilsferdingen.

Junker & Ruh-Öfen

die beliebtesten Öfenbränner
mit Mico-Fenstern und Wärme-Circulation,
auf's Feinste regulirbar,
ein ganz vorzügliches Fabrikat,
in den verschiedensten Größen u. Formen, auch
das Neueste in Mantelöfen mit Dauerbrand bei

Junker & Ruh,

Eisengiesserei in Karlsruhe, Baden.

Grosse Kohlenersparnis, Einfache und sichere
Regulirung, Sichtbares und deshalb mühelos zu
überwachendes Feuer, Fußbodenwärme, Vortref-
liche Ventilation, Kein Erglühen äusserer Theile
möglich. Starke Wasserverdunstung, daher feuchte
und gesunde Zimmerluft, Grösste Reinlichkeit.
Ueber 50,000 Stück im Gebrauch.

Preislisten und Zeugnisse gratis und franco.

Fabrik-Niederlage: Emil A. Schmidt in Durlach.



Margarine

Feinste Gührahm-Centrifugen-Margarine

aus der Fabrik der Rheinischen Margarine-Gesellschaft, bereits mehrfach
prämiert und auf der im Februar d. J. stattgefundenen Internationalen
Ausstellung für das Rothe Kreuz, Armeebedarf, Hygiene, Volksernährung
und Kochkunst zu Leipzig — auf der im August d. J. stattgefundenen
Conditorei- und Bäckerei-Ausstellung zu Heidelberg je mit dem höchsten
Preise und zwar der

Goldenen Medaille

ausgezeichnet, wird nun auf vielseitiges Verlangen auch im Detail ab-
gegeben. Das kleinste Quantum in 1 Pfund-Packetchen — stets ganz
frische Waare!

Hochachtung

Karl Preiss, Durlach,

Kronenstrasse 8, parterre.

Flachs-, Hanf- & Bergspinnerei, Weberei, Zwirnerei, Bleicherei Bäumenheim,

Boh- und Bahnhofsstation, Bayern.
liefert Lohngarn in bisheriger bester Qualität. Der Spinnlohn per
Schneller zu 1000 Meter von Garnen No. 10 bis 20 ist 10 Pfennig, von
Garnen über No. 20 ist 9 Pfennig. Sendungen franco gegen franco! Be-
dingung der Vereinnung der Lohnspinnereien. Spinnmaterial, als: Flachs,
Hanf, Berg zum Lohnverspinnen, Weben, Bleichen übernehmen die Herren
W. Richard in Durlach, G. F. Müller in Langensteubach.
Louis Wenzl, Kaufmann in Königshausen, und wird beste und prompteste
Bedienung im Voraus zugesichert.

Meine vierte Schiffsladung

mit besten Anthracitkohlen, Anthracitkohlen, Fettschrot und Be-
schmiedkohlen trifft in ca. 14 Tagen ein und nimmt noch Be-
stellungen zu billigsten Preisen entgegen

Hochachtungsvoll

Emil A. Schmidt.

Frischen Nürnberger Ochsenmaulsalat

empfehle von jetzt an fortwährend in bester Qualität
Friedrich Seufert.

H. Maurer, Karlsruhe,

11 Friedrichsplatz 11.

Piano-Magazin I. Ranges,
empfehle in grossartiger Auswahl und zu äusserst
billigen, soliden Preisen:

Flügel und Pianinos

von Bechstein, Berdux, Francke, Lipp, Quand, Rosenkranz, Schied-
mayer, Schwechten, Zeitter & Winkelmann etc.

Einfache solide Pianinos, kreuzsaitig, zu 450 M.

Deutsche und amerikanische Harmoniums.

Meine sämtlichen Instrumente zeichnen sich durch voll-
endete Schönheit des Tones, sowie höchste Solidität
aus und lade ich bei Bedarf zu deren Prüfung höflichst ein.

Umtausch gespielter Instrumente, grosse Pianoleihanstalt,
Stimmungen, eigene Reparaturwerkstätte.

Baumpfähle, Stangen & Schwarten

billigt bei

Joh. Semmler, Zimmermeister.

Vorsicht beim Einkaufe von Zacherlin.



Aunde: ... Ich
will kein offenes
Infectienpulver,
denn ich habe Zacher-
lin verlangt!
Man rühmt diese Spe-
cialität mit Recht als
das weitaus beste
Mittel gegen jedelei
Infectien, und
daraus nehme ich nur:
eine verriegelte
Flasche mit dem
Namen „Zacherl-
in!“

Preise: 30 S., 60 S., 1. —, 2. —.
In Durlach bei Hrn. G. F. Blum,
Gillingen bei Hrn. J. M. Zeller.

Alle Annoncen

schleunigen und billigsten befördert durch die Annoncen-Expedition
Haasenstein & Vogler A.-G.,
Karlsruhe, Kaiserpassage 1.

Kostenanschläge, Probedrucke und Zeitungsverzeichnisse gratis. Auskünfte über Insertions-
Angelegenheiten stehen bereitwilligst zu Diensten. Bei Wiederholungen und grösseren
Aufträgen höchster Rabatt.

Eine große auswärtige Bierbrauerei sucht am hiesigen Platze gangbare gutgelegene Wirthschaften

zu pachten und sieht Offerten mit
Angaben der Bedingungen entgegen
sub N. 62269 an Haasenstein
& Vogler A.-G. Karlsruhe.

Schöne anderlesene

Kartoffeln

kauft an
Philipp Kleider, Bäder.

100 sehr gute Cigarren
2 M., 3, 4, 5—10 M. (300 frco.),
f. amerik. Tabak 5 Pfd. 3 M.,
10 Pfd. 5 M. frco. S. Dümlein,
Süningen (Elzass).

Gänselebern

werden fortwährend angekauft früher
Kreuzstrasse 16, jetzt
Kreuzstrasse 10, Gdhans,
Karlsruhe.

Alle Wollwachen jeder Art
u. rohe Schafwolle werden zu
Strick- u. Wollgarnen
Ternar u. mehr
halbharen
Zaus-
Kaiser-
Unterrock-
Füllwoll- und
Läuferstoffen,
Schaf- u. Pferdewollstoffen
unverändert, Muster franco
Wollspinnerei u. Weberei Bädigen.

Ein Knecht,

der mit Pferden umzugehen versteht,
wird sofort in Dienst gesucht bei
Emil A. Schmidt.

Zur bevorstehenden Bedarfszeit empfehle:

Fertige Winter-Heberzieher

in allen Größen und modernen Farben à Mk. 15, 20, 25, 30, 35 u. 40 pr. Stüd.
Brödingen.

Alexander Seeh,
Sinauer & Veith Nachfolger.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Grossherzogthum Baden zu Karlsruhe.

Errichtet 1835.

Beruhet auf reiner Gegenseitigkeit.

Erweitert 1864.

Abtheilung für Lebensversicherung.

Die Anstalt wurde regierungsfähig zur Anlegung von Bündelgeldern empfohlen.
 Ich bringe hiermit zur allgemeinen Kenntniss der verehrlichen Mitglieder, daß der Beginn der Auszahlung der Leibrenten pro 1892 auf

Samstag den 15. Oktober d. J.

festgesetzt ist. Von da ab können die Renten bei mir jeweils von 1—5 Uhr Nachmittags kostenfrei in Empfang genommen werden.

Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir, darauf aufmerksam zu machen, daß ich zur Annahme von Lebensversicherungs-Anträgen jeder Zeit gerne bereit bin und bemerke noch, daß die Allgemeine Versorgungs-Anstalt in den letzten Jahren immer eine Stellung in der ersten Reihe der deutschen Lebensversicherungs-Anstalten hatte. In Folge der bei den letzten Generalversammlungen angenommenen Resolution sind die denkbar günstigsten Bestimmungen für die Versicherten in Wirkung.

Aller Gewinn wird an die Versicherten als Dividende vertheilt.

Prospecte u. über Lebensversicherung stehen Jedermann bei mir zur Verfügung. Weitere Auskunft wird mündlich und brieflich, kostenfrei und gerne erteilt.

Durlach den 12. Oktober 1892.

Die Haupt- & Bezirksagentur: **LUDWIG REISSNER, Durlach.**

Tanz-Unterricht.

Eine Liste zum Einzeichnen liegt im Gasthaus zur „Karlsburg“ bis zum 25. d. Mts. auf.

R. Spiegel, Tanzlehrer.



Die zur Bereitung eines kräftigen u. gesunden **Haustrunks** nöthigen Substanzen liefert ohne Zucker franco Deutschland zu Mk. 3.25. Für die Schweiz franco zu frs. 3.85 vollständig ausreichend zu 150 Liter.

Apotheker Sarimann, Stedhorn und Hemmenhofen (Baden).

Vor schlechten Nachahmungen wird ausdrücklich gewarnt! Zeugnisse gratis und franco zu Diensten.

Man achte auf die Schutzmarke!

Hauptdepot für die hohenzollernischen Lande: Sigmaringen: Hofapotheke, Dr. Himmelsbach.

Gänselebern

werden dieses Jahr wieder angekauft und die höchsten Preise bezahlt von

Eduard Altstetler, Fran,
 Ertlinger Straße 21.

Gänselebern

werden angekauft und die höchsten Preise bezahlt bei

U. Reichert Wtb.,
 Hauptstraße 77 im Laden.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft und gut bezahlt bei

Fran Margarethe Demmer,
 Kletterstraße 30.

Größtes und billigstes Damen-Mäntel-Geschäft

Auswahl unter Tausenden von Stücken.

Karlsruhe's.

Täglich Eingang von Neuheiten.

Gediegene Waaren, billige Preise, der hentigen Zeit entsprechend.

Eduard Darnbacher,

Zwischen Herren- und Waldstraße. **185 Kaiserstraße 185.** Zwischen Herren- und Waldstraße.

Hierdurch erlaube ich mir, ergebenst anzuzeigen, daß sämtliche Neuheiten für die Herbst- und Winter-Saison in fertigen eleganten

Herren- und Knaben-Kleidern,

sowie in H. Nouveautés in deutschen, englischen und französischen Stoffen für **Anfertigung nach Mass** eingetroffen sind.

Als höchst seltenen Gelegenheitskauf empfehle ich einen großen Posten **Knaben-Paletots und Knaben-Anzüge**

zu 3, 4, 5 und 6 Mark,

reeller Werth 6 bis 14 Mark.

N. Breitbarth, Karlsruhe,

im großen Eckladen der Kaiser- und Lammstraße.

Ich erlaube mir, besonders auf meine Schaufenster-Decorations aufmerksam zu machen, wo **Hunderte Knaben-Anzüge und Knaben-Paletots** zur gest. Ansicht ausgelegt, und bemerke, daß jedes Stück bereitwillig aus dem Fenster genommen wird.

Für die Herren Reservisten

einige Hundert Anzüge zu 15, 16, 18, 20, 22—36 Mark,
 einige Hundert Paletots zu 14, 16, 18, 20, 25—42 Mark,
 ca. 1000 Stoff- und Buckskinosen zu 4, 5, 6, 7, 8, 9—12 Mark.



St. Streit in Ettlingen.
 Madopolam
 Spitzling
 Schiffen
 Damast
 Sique
 1/2 (25 mit Schenk)
 1/2 (25 mit Schenk)
 Müller & Resalat Fe

Waschseife,

5 Pfund 80 Pfg., wird abgegeben, so lange noch Vorrath vorhanden, **Karlsruhe, Marienstraße 3 im Laden.**

Tannenes & buchenes **Scheitholz,** trocken, sowie kleingemachtes Brennholz empfehlen **Gebrüder Schmidt** beim Rathhaus.

Neues Sauerkraut empfiehlt

Fr. Seufert.

Karlsruhe, Trud- und Gasse vor N. Tugl. Lohlag